



Anlage für die Haushaltsberatungen 2013																
Freiwillige Leistungen Jugendhilfe																
HHStelle	Antragst./Zweck	Bewillig. 2000 Euro	Bewillig. 2001 Euro	Bewillig. 2002 Euro	Bewillig. 2003 Euro	Bewillig. 2004 Euro	Bewillig. 2005 Euro	Bewillig. 2006 Euro	Bewillig. 2007 Euro	Bewillig. 2008 Euro	Bewillig. 2009 Euro	Bewillig. 2010 Euro	Bewillig. 2011 Euro	Bewillig. 2012 Euro	vorlauf Ansatz Entwurf MH13	Anträge 2013
Verwaltungshaushalt																
.4512.7093	BLSV Zusch.f.Jugend-	12.424	12.578	12.800	12.500	10.625	9.557	9.557	9.557	9.557	9.557	9.557	9.557	9.557	9.557	9.557
FB 21	freizeiten, Seite 3															
FB 21	Kreisjugendring S. 5															
.4512.7092	KJR Zuschuss u. Frei-	52.356	52.969	51.200	52.300	44.455	44.513	39.987	39.987	41.987	41.987	41.000	41.000	41.000	41.000	41.000
	zeiten															
.4515.7092	KJR Zuschuss u.	110.748	111.922	116.400	118.800	92.767	89.022	93.548	93.548	103.548	103.548	105.000	105.000	109.000	109.000	109.000
	Zuschuss an Verbände															
	KJR Summe	163.192	164.391	167.600	171.100	137.222	133.535	133.535	133.535	145.535	145.536	146.000	146.000	150.000	150.000	150.000
.4515.7093	Sportjugend-Übungs-	86.820	94.589	113.000	118.000	126.236	96.342	89.643	89.768	89.756	87.779	86.372	90.000	90.000	90.000	90.000
FB 21	leiterzuschüsse															
.4515.7084	Kath. Jugendstelle	5.317	5.420	5.600	5.600	4.760	4.282	4.282	4.282	4.282	4.282	4.282	4.282	4.282	4.282	4.500
FB 21	Jugendarbeit, Seite 27															
.4531.7084	Zentrum der Familie	36.660	37.069	37.700	36.500	32.725	29.436	29.436	29.436	29.436	29.436	29.400	29.400	29.400	29.400	29.400
FB 21	Erding, Seite 32															
.4531.7090	Mütterzentrum Erding/	5.369	5.471	5.600	5.800	3.400	3.058	3.058	3.058	3.058	3.058	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
FB 21	Familientreff Dorfen	Der Familientreff Dorfen ist ab 2010 eigenständig														
	Sozialarbeit, Seite 36															
.4531.7090	Nachbarschaftshilfe															
FB 21	Betreu.Ver. (Jugendhilfe)	5.420	5.522	5.700	5.800	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Mietzuschuss Seite 39	2.914	2.914	2.914	2.914	2.914	2.621	2.621	2.621	2.621	2.621	3.000	3.000	3.000	3.000	3.955
Summe Verwaltungshaushalt		318.126	328.454	350.914	380.314	317.882	278.891	272.182	272.257	284.245	282.268	281.711	285.339	289.339	239.339	290.512

HHStelle	Antragst./Zweck	Bewillig. 2000 Euro	Bewillig. 2001 Euro	Bewillig. 2002 Euro	Bewillig. 2003 Euro	Bewillig. 2004 Euro	Bewillig. 2005 Euro	Bewillig. 2006 Euro	Bewillig. 2007 Euro	Bewillig. 2008 Euro	Bewillig. 2009 Euro	Bewillig. 2010 Euro	Bewillig. 2011 Euro	Bewillig. 2012 Euro	vorlauf Ansatz Entwurf HH13	Anträge 2013
Vermögenshaushalt																
.4515.9880	Invest.Zuschüsse	76.694	76.694	80.000	80.000	80.000	72.000	72.000	72.000	72.000	72.000	72.000	72.000	84.000	72.000	72.000
VMHH	Jugendsport			Zahlung	.101.000	.82.255	.72625	.59403	.65415	82.141	54.171	63.490	119.403			
FB 21																
.4601.9820	Förderung von															
VMHH	Jugendräumen	7.669	6.136	500	11.875	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	4.000	10.000	10.000	10.000
FB 21	Investitionszuschüsse											Zahl.	4.800	10.000		
Summe Vermögenshaushalt		84.363	82.830	80.500	91.875	80.000	82.000	82.000	82.000	82.000	82.000	82.000	76.000	104.000	82.000	82.000



Zuschüsse für das Haushaltsjahr 2013

Bayerischer Landessportverband

UA 4512.7093

Der Zuschuss für die Bayerische Sportjugend im BLSV wird – wie bisher – gesondert beantragt und vom Landkreis direkt an die BLSV-Kreisjugendleitung ausbezahlt.

Für das Jahr 2012 wurde ein Haushaltsansatz in Höhe von 9.557,00 € gebildet.

Für 2013 wurde ein Zuschuss in gleicher Höhe beantragt.

Die Zuschüsse werden für Freizeiten, Eintages- und Mehrtagesveranstaltungen, sowie für die internationale Jugendbegegnung benötigt. Die Vergabe erfolgt nach den Zuschussrichtlinien des Landkreises Erding.

Es wird gebeten, auch zukünftig einen Zuschuss zu gewähren.

Fachbereich 21
Jugend und Familie
Peter Stadick

Kopie an Fr. Grassel (Post-interess) 4
geg. am 26.09.2012 JWC

Ingrid Wachinger
Kreisjugendleiterin
Bayerische Sportjugend im BLSV
Kreis 8 Erding

Landratsamt Erding
FB 21
Jugend und Familie
E. 26. SEP. 2012



Anzengruberstr. 7 1/2
84416 Taufkirchen
Telefon: 08084/4130448
e-mail: ingrid@immo-wachinger.de

Landratsamt Erding
Amt für Jugend, Familie und Sport
Herrn Jugendamtsleiter
Peter Stadick
Alois-Schießl-Platz 8

EINGEGANGEN
26 SEP. 2012
Landratsamt Erding

85435 Erding

Taufkirchen 24.09.2012

Zuschussantrag 2013

Sehr geehrter Herr Stadick,

die Bayerische Sportjugend im BLSV beantragt hiermit den Pauschalzuschuss für das Haushaltsjahr 2013.

Mit freundlichen Grüßen

Bayerische Sportjugend im BLSV

Ingrid Wachinger
Ingrid Wachinger
Kreisjugendleiterin





Zuschüsse für das Haushaltsjahr 2013

Kreisjugendring Erding

UA 4512.7092

UA 4515.7092

Für das Haushaltsjahr 2012 wurde dem Kreisjugendring ein Gesamtzuschuss in Höhe von 150.000,00 € gewährt, der sich auf zwei Haushaltsstellen aufteilt.

Für 2013 wird ebenfalls ein Gesamtzuschuss in Höhe von 150.000,00 € beantragt.

Zur besseren Übersicht eine Gegenüberstellung der Haushaltsansätze für 2012 und der beantragten Zuschüsse für das Jahr 2013.

<u>HH-Stelle</u>	<u>Ansatz</u> <u>2012</u>	<u>Beantragt</u> <u>2013</u>	<u>Zweck</u>
4512.7092	41.000,00 €	41.000,00 €	Veranstaltungen/KJR/Zuschuss Freizeiten
4515.7092	109.000,00 € <u>150.000,00 €</u>	109.000,00 € <u>150.000,00 €</u>	KJR allg. Zuschuss, Pauschalzuschuss Verbände

Bezüglich der Haushaltsansätze 2013 wird auf den Antrag vom 19.07.2012 verwiesen.

Es wird gebeten, auch zukünftig einen Zuschuss zu gewähren.

Fachbereich 21
 Jugend und Familie
 Peter Stadick

EINGEGANGEN
27. JULI 2012
Landratsamt Erding



Kreisjugendring Erding

Kreisjugendring Erding · Lange Zeile

Landratsamt Erding
10 (Innenhof) 85435 Erding
Jugend und Familie
E. 27. JULI 2012

Landkreis Erding
zu Hd. Herrn
Peter Stadick
Alois-Schiebl-Platz 2

85 435 Erding

Kreisjugendring des Bayerischen Jugendrings
Körperschaft des Öffentlichen Rechts

Lange Zeile 10 (Innenhof)
85435 Erding

Telefon 0 81 22/46 87
Telefax 0 81 22/9 15 90
Email info@kjr-erding.de

Öffnungszeiten:
Montag, 15-19 Uhr
Dienstag und Mittwoch, 9-14 Uhr
Donnerstag, 9-16 Uhr
Erding, 19. Juli 2012

ZUSCHUSSANTRAG FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2013

Sehr geehrter, Herr Landrat und Mitglieder des Kreisausschusses,
sehr geehrter Herr Stadick,

mit Bezug auf Ihr Schreiben vom 31.03.2012 möchte der Kreisjugendring Erding hiermit, für das **Haushaltsjahr 2013**, einen Zuschuss in Höhe von

150.000,00 Euro

beantragen.

Die Summe ergibt sich aus der Zusammenstellung nach Haushaltsstellen des Landkreises.

HHSt.	Zuschuss 2005/06/07	Zuschuss 2010	beantragter Zuschuss 2011	beantragter Zuschuss 2012	beantragter Zuschuss 2013	Zweck
4512.7092	€ 39.987,00	€ 41.987,00	€ 41.000,00	€ 41.000,00	€ 41.000,00	Veranstaltungen, Freizeiten KJR, Verbände
4515.7092	€ 93.548,00	€ 103.548,00	€ 109.000,00	€ 109.000,00	€ 109.000,00	KJR allgemeiner Zuschuss Pauschalzuschuss Verbände
insgesamt	€ 133.535,00	€ 145.535,00	€ 150.000,00	€ 150.000,00	€ 150.000,00	

Wir hoffen auf die weitere vertrauensvolle Unterstützung des Landkreises. Zu einem erläuterndem Gespräch sind wir gerne bereit.

Mit freundlichen Grüßen

Birgit Schwaiger
(Vorsitzende)

Bank:
Kreis- und Sparkasse Erding
BLZ 700 519 95
Konto 14 027



JAHRESRECHNUNG IN ECKWERTEN

HAUSHALTSJAHR 2011

- Die Jahresrechnung in Eckwerten für 2011 basiert auf dem Bewirtschaftungsabschluss (Jahresrechnung) 2011 der nach Durchführung der Prüfung durch die gewählten Rechnungsprüfer/innen am: 26. März 2012 und durch den Vorstand in der Sitzung vom 12. April 2012 festgestellt wurde.
- Die Jahresrechnung in Eckwerten besteht aus:
 1. Gesamtergebnis (Kalkulation) Seite 2
 2. Zusammenstellung nach Unterabschnitten
 - 2.1 Einnahmen Seite 3
 - 2.2 Ausgaben Seite 4
 - 2.3 Übersicht Seite 5
 3. Rücklagen und Schuldennachweis Seite 6
 4. Je Unterabschnitt der Gegenüberstellung der Zielsetzung mit der Zielerreichung und der finanziellen Abrechnung Seite 7 - 15
 5. Feststellung des Ergebnisses des Bewirtschaftungsabschlusses und dem kassenmäßigen Abschluss (Originalausdrucke HKR-Programm CIPKOM) Seite 16 - 18
 6. Inventarverzeichnis Seite 19 - 20

Es wird bestätigt, dass alle Einnahmen und Ausgaben, die in der Jahresrechnung in Eckwerten berücksichtigt sind, im Bewirtschaftungsabschluss nachgewiesen sind.

Erding, den _____

Birgit Schwaiger (1. Vorsitzende)

1. GESAMTERGEBNIS(KALKULATION)

Einnahmen.	Ausw.KZ	Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Unterschied
allgemeine Einnahmen Zweckgebundene Einnahmen	110	100.000	96.000,00	4.000,00
Zweckgebundene Zuschüsse	120	104.000	103.125,55	874,45
Rücklagenentnahmen	121	0	0,00	0,00
Veräußerung von Vermögen	122		0,00	0,00
Kreditaufnahmen	123		0,00	0,00
Haushaltsüberschuss Vorjahre	124	0	0,00	0,00
Einnahmenziele				
Je Haushaltsabschnitt	130	31.200	45.426,60	-14.226,60
Gesamt		235.200	244.552,15	-9.352,15

Ausgaben	Ausw.KZ	Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Unterschied
Vorabdotierungen				
Personalkosten	140	145.000	144.413,95	586,05
Langfristige Verpflichtungen	150	4.150	3.517,41	632,59
Förderung der Jugendarbeit	153	36.000	31.662,10	4.337,90
Projekte	191	0	0,00	0,00
Prioritäten	194	0	0,00	0,00
Haushaltsfehlbeträge aus Vorjahren	159	0	0,00	0,00
Festlegungen auf das Vermögen				
Investitionen laut Investitionsplan	160	0	0,00	0,00
Rücklagenzuführungen	161	0	1.817,69	-1.817,69
ggf. Tilgung von Krediten	162	0	0,00	0,00
Budgets				
Je Haushaltsabschnitt	180	50.050	63.141,00	-13.091,00
Gesamt		235.200	244.552,15	-9.352,15

Unterschied 0,00

KREISJUGENDRING ERDING

2. ZUSAMMENSTELLUNG NACH UNTERABSCHNITTEN 2.1. EINKÜNFEN

	Ausw. KZ	Haushalt Ergebnis	Organe UAB 100	Gesch. Stelle UAB 110	Verleih, Serv UAB 120	Veranstaltungen UAB 200	Offene JA UAB 210	Jug. Sozialarb UAB 220	Projekte UAB 270	Zusch.a. JugOig UAB 400	Allg. Finanzw UAB 500	Gesamt
Einkünfte												
Allgemeine Einkünfte												
weckgebundene Zuschüsse	110	Haushalt Ergebnis									100.000,00 € 96.000,00 €	100.000,00 € 96.000,00 €
Rücklagenentnahmen	120	Haushalt Ergebnis						54.000,00 € 53.125,55 €		36.000,00 € 36.000,00 €	14.000,00 € 14.000,00 €	104.000,00 € 108.125,55 €
Veräußerung von Vermögen	121	Haushalt Ergebnis										
Kreditaufnahmen	122	Haushalt Ergebnis										
Haushaltsüberschuss Vorjahre	123	Haushalt Ergebnis										
Einkünfte je UAB	124	Haushalt Ergebnis										
	130	Haushalt Ergebnis		1.200,00 € 2.339,00 €	700,00 € 840,00 €	26.000,00 € 37.958,00 €	50,00 € 60,00 €	2.600,00 € 2.640,60 €			650,00 € 1.589,60 €	31.200,00 € 45.426,60 €
Gesamt		Haushalt Ergebnis		1.200,00 € 2.339,00 €	700,00 € 840,00 €	26.000,00 € 37.958,00 €	50,00 € 60,00 €	56.600,00 € 55.765,55 €		36.000,00 € 36.000,00 €	114.650,00 € 111.589,60 €	235.200,00 € 244.552,15 €

KREISJUGENDRING ERDING

2. ZUSAMMENSTELLUNG NACH UNTERABSCHNITTEN 2.2. AUSGABEN

Ausgaben	Ausw.KZ	Haushalt Ergebnis	Organe UAB 100	Gesch.Stelle UAB 110	Verleih, Serv UAB 120	Veranstaltungen UAB 200	Offene JA UAB 210	Jug. Sozialarb UAB 220	Projekte UAB 270	Zusch. a. JugOrg UAB 400	Allg. Finanzw UAB 500	Gesamt
Personalkosten	140	Haushalt Ergebnis		93.000,00 € 91.930,23 €				52.000,00 € 52.483,72 €				145.000,00 € 144.413,95 €
Langfristige Verpflichtungen	150	Haushalt Ergebnis		4.150,00 € 3.517,41 €								4.150,00 € 3.517,41 €
Förderung der Jugendarbeit	153	Haushalt Ergebnis								36.000,00 € 31.662,10 €		36.000,00 € 31.662,10 €
Haushaltsfehlbeträge aus Vorjahren	159	Haushalt Ergebnis										
Investitionen laut Investitionsplan	160	Haushalt Ergebnis										
Rücklegenzuführungen	161	Haushalt Ergebnis										
ggf. Tilgung von Krediten	162	Haushalt Ergebnis									1.817,69 €	1.817,69 €
Budget je UAB	180	Haushalt Ergebnis	2.600,00 € 2.060,02 €	4.250,00 € 6.337,72 €	200,00 € 8,34 €	40.000,00 € 52.354,09 €	500,00 € 407,00 €	2.500,00 € 1.961,83 €				50.050,00 € 63.141,00 €
	Gesamt	Haushalt Ergebnis	2.600,00 € 2.060,02 €	101.400,00 € 101.785,36 €	200,00 € 8,34 €	40.000,00 € 52.354,09 €	500,00 € 407,00 €	54.500,00 € 54.445,55 €		36.000,00 € 31.662,10 €	1.829,69 €	235.200,00 € 244.552,15 €

KREISJUGENDRING ERDING

2. ZUSAMMENSTELLUNG NACH UNTERABSCHNITTEN 2.3. ÜBERSICHT

Nach Unterabschnitten	Organe UAB 100	Gesch.Stelle UAB 110	Verleih, Serv UAB 120	Veranstaltungen UAB 200	Offene JA UAB 210	Jug.Sozialarb UAB 220	Projekte UAB 270	Zusch.a.JugOrg UAB 400	Allg. Finanzzw UAB 500	Gesamt
Ergebnis-Gegenüberstellung										
Ergebnis der Einnahmen	2.060,02 €	2.339,00 €	840,00 €	37.958,00 €	60,00 €	55.765,55 €		36.000,00 €	111.589,60 €	244.552,15 €
Ergebnis der Ausgaben	-2.060,02 €	101.785,36 €	8,34 €	52.354,09 €	407,00 €	54.445,55 €		31.662,10 €	1.829,69 €	244.552,15 €
Unterschied		-99.446,36 €	831,66 €	-14.396,09 €	-347,00 €	1.320,00 €		4.337,90 €	109.759,91 €	
Nach Budgets										
Ergebnis-Gegenüberstellung										
Ergebnis Einnahmenziele		2.339,00 €	840,00 €	37.958,00 €	60,00 €	2.640,00 €			1.589,60 €	45.426,60 €
Ergebnis Budgetausgaben	2.060,02 €	6.337,72 €	8,34 €	52.354,09 €	407,00 €	1.961,83 €		31.662,10 €	12,00 €	63.141,00 €
Finanzierungsanteil/Überschuss	-2.060,02 €	-3.998,72 €	831,66 €	-14.396,09 €	-347,00 €	678,17 €		-31.662,10 €	1.577,60 €	-17.714,40 €
Finanzierungsamt./Überschuss lt. Haushalt	-2.600,00 €	-3.050,00 €	500,00 €	-14.000,00 €	-450,00 €	100,00 €		-36.000,00 €	650,00 €	-54.850,00 €

3. RÜCKLAGEN- UND SCHULDENNACHWEIS

Zweckbestimmung der Rücklage	Jahr	Anfangsbestand zum 01.01. €	Zuführung €	Bemerkung	Entnahme €	Endbestand zum 31.12. €
Betriebsmittelrücklage	2006	16.456	0		517	15.939
	2007	15.939	0		9.892	6.047
	2008	6.047	0		0	6.047
	2009	6.047	24	(Zins)	0	6.071
	2010	6.071	17		85	6.003
Endbestand 31.12.2011	2011	6.003	1.818			7.821

SCHULDENNACHWEIS:

Es liegen keine Schulden vor.

ERLÄUTERUNG:

Im Jahr 2011 konnten nach mehreren Jahren der Rücklagenentnahme erstmals wieder Rücklagen zugeführt werden.

KREISJUGENDRING ERDING

EINZELPLAN 1 GESCHÄFTSFÜHRUNG
UNTERABSCHNITT 120 VERLEIH, SERVICE

ZIELSETZUNG

Wartungs- und kostenintensive Geräte, Materialien, Zelte und Großgeräte sollen vorgehalten werden, damit Rahmenbedingungen für die Durchführung von Aktivitäten der Jugendorganisationen und -gruppen geschaffen werden (z.B. Zelte, Zeltlager- und Küchenmaterial, Zirkuszelt, Videokamera, Digitalkamera, Brettspiele, Kleingeräte). Die Verleihtermine und Abrechnung sowie die Aus- und Rückgabe erfolgen durch die Geschäftsstelle.

ZIELERREICHUNG

UAB 120	Verleih, Service	Ergebnis
	Haushalt	
Einnahmeziel	700,00 €	840,00 €
Budget	200,00 €	8,34 €
FinAnt/Übersch	500,00 €	831,66 €

Das Verleihangebot wurde vermehrt genutzt, somit wurde eine Erhöhung des Einnahmeziels erreicht. Die Ausweitung des Verleihangebots (Holztribüne) wurde überwiegend aus Spenden finanziert.

KREISJUGENDRING ERDING

EINZELPLAN 2

AKTIVITÄTEN

UNTERABSCHNITT 200

FERIEN- UND FREIZEITMAßNAHMEN

ZIELSETZUNG

Allgemeine Veranstaltungen,
Mitarbeiterbildungsmaßnahmen, Jugendbildungsmaßnahmen, Infoabende, Ferienprogramm: Seminare für Betreuer bei Freizeiten, 2 Wochenfreizeiten für die Altersgruppe 7-14 Jahre, Oberbayerische Zirkustage, Angebote zum gemeindlichen Ferienangebot, Sprachreisen

ZIELERREICHUNG

UAB 200	Ferien- und Freizeitmaßnahmen	Ergebnis
	Haushalt	
Einnahmeziel	26.000,00 €	37.958,00 €
Budget	40.000,00 €	52.354,09 €
FinAnt/Übersch	-14.000,00 €	-14.396,09 €

Durch die hohe Auslastung der von uns angebotenen Maßnahmen erhöhten sich die Ansätze in diesem Abschnitt in Ein- und Ausgaben wesentlich. Aufgrund sozialer Komponenten hat sich der Finanzierungsanteil jedoch leicht erhöht.

KREISJUGENDRING ERDING

EINZELPLAN 2

AKTIVITÄTEN

UNTERABSCHNITT 210

OFFENE JUGENDARBEIT

ZIELSETZUNG

Die sozialpädagogische Fachkraft für offene Jugendarbeit ist für folgende Bereiche zuständig:
Begleitung der bestehenden Jugendtreffs, Durchführung bedarfsorientierter Maßnahmen, Initiierung von Aktivitäten im Bereich der offenen Jugendarbeit, Durchführung von gewalt- und suchtpräventiven Maßnahmen, Durchführung von Weiterbildungsangeboten für Ehrenamtliche in der offenen Jugendarbeit.

ZIELERREICHUNG

UAB 210	Offene Jugendarbeit	Ergebnis
Einnahmeziel	Haushalt 50,00 €	60,00 €
Budget	500,00 €	407,00 €
FinAnt/Übersch	-450,00 €	-347,00 €

Die Maßnahmen im Bereich der offenen Jugendarbeit waren, über den Personaleinsatz hinaus, wenig kostenintensiv und konnten teilweise über einen Zuschuss beim BJR abgerechnet werden, so dass der Finanzierungsanteil insgesamt vermindert werden konnte.

KREISJUGENDRING ERDING

EINZELPLAN 4 FÖRDERUNG DER JUGENDARBEIT
UNTERABSCHNITT 400 ZUSCHÜSSE AN JUGENDORGANISATIONEN

ZIELSETZUNG

Nach den, durch die Vollversammlung des Kreisjugendring Erding beschlossenen Zuschussrichtlinien, werden aus Mitteln des Landkreises Erding, Zuschüsse an Träger der freien Jugendhilfe bewilligt.

ZIELERREICHUNG

UAB 400	Zuschüsse an Jugendorganisationen	Ergebnis
	Haushalt	
Einnahmeziel	36.000,00 €	36.000,00 €
Budget	36.000,00 €	31.662,10 €
FinAnt/Übersch	0,00 €	4.337,90 €

Das Budget für die Förderung der Jugendverbände wurde aufgrund mangelnder Antragsstellung, insbesondere bei den Pauschalzuschüssen, nicht ausgeschöpft.

KREISJUGENDRING ERDING

EINZELPLAN 5
UNTERABSCHNITT 500

ALLGEMEINES FINANZWESEN
ALLGEMEINES FINANZWESEN

ZIELSETZUNG

ZIELERREICHUNG

UAB 500	Allgemeines Finanzwesen	
	Haushalt	Ergebnis
Einnahmeziel	650,00 €	1.589,60 €
Budget	650,00 €	1.829,69 €
FinAnt/Übersch	0,00 €	-240,09 €

Das Einnahmeziel wurde durch erhöhte Bußgeldzuweisungen angehoben.

Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für 2011

*** Vorläufig ***

		Haushaltsergebnis
		EUR
Einnahmen		
Solleinnahmen (= Anordnungssoll)		244.552,15
+ neue Haushaltseinnahmereste		
/./ Abgang alter Haushaltseinnahmereste		
/./ Abgang alter Kasseneinnahmereste		0,00
Summe bereinigter Solleinnahmen		244.552,15
Ausgaben		
Sollausgaben (= Anordnungssoll)		244.552,15
+ neue Haushaltsausgabereste		0,00
/./ Abgang alter Haushaltsausgabereste		0,00
/./ Abgang alter Kassenausgabereste		0,00
Summe bereinigter Sollausgaben		244.552,15
Unterschied		
Etwaiger Unterschied bereinigte Solleinnahmen		0,00
/./ bereinigte Sollausgaben		
Fehlbetrag		

KREISJUGENDRING ERDING

Kassenmässiger Abschluss zur Haushaltsrechnung für 2011

Datum : 19.04.12

*** Vorläufig ***

	Haushalt EUR
EINNAHMEN	
Kassenreste aus Vorjahren	4,75
Abgang Kassenreste aus Vorjahren	0,00
bereinigte Kassenreste aus Vorjahren	4,75
Anordnungs-Soll Haushaltseinnahmereste aus Vorjahren	
Anordnungs-Soll laufendes Haushaltsjahr	244.552,15
Summe Anordnungssoll	244.552,15
Ist-Einnahmen	244.556,90
Kasseneinnahmereste	0,00
AUSGABEN	
Kassenreste aus Vorjahren	4,75
Abgang Kassenreste aus Vorjahren	0,00
bereinigte Kassenreste aus Vorjahren	4,75
Anordnungs-Soll auf Haushaltsausgabereste aus Vorjahren	0,00
Anordnungs-Soll auf laufendes Haushaltsjahr	244.552,15
Summe Anordnungssoll	244.552,15
Ist-Ausgaben	242.739,21
Kassenausgabereste	1.817,69
ISTÜBERSCHUSS(+)/ ISTFEHLBETRAG(-)	1.817,69
	Verwahrungen EUR
Ist-Einnahmen	144.173,21
Ist-Ausgaben	144.173,21
BUCHMÄSSIGER BESTAND	0,00
GESAMTBESTAND: (Haushalt + Verwahrungen)	1.817,69

KREISJUGENDRING ERDING

Gegenprobe zur Haushaltsrechnung für 2011

Datum : 19.04.12

*** Vorläufig ***

Gegenprobe 1

EUR

Abschlussverbesserungen (Minderausgaben bzw. Mehreinnahmen im Vergleich zum HH-Ansatz)

Mehr Soll-Einnahmen	15.122,37
Weniger Soll-Ausgaben	9.390,53
Abgänge bei KAR a. Vj.	0,00
Abgänge bei HAR a. Vj.	0,00
neue HER	
Summe 1	24.512,90

Abschlussverschlechterungen (Mindereinnahmen bzw. Mehrausgaben im Vergleich zum HH-Ansatz)

Mehr Soll-Ausgaben	18.742,68
Weniger Soll-Einnahmen	5.770,22
Abgänge bei KER a. Vj.	0,00
Abgänge bei HER a. Vj.	
neue HAR	0,00
Haushalts-Fehlbedarf	0,00
Summe 2	24.512,90

SOLLERGEBNIS
(Summe 1 J. Summe 2)

0,00

Gegenprobe 2

EUR

Sollbestand	0,00
Istbestand	1.817,69
KER zum Vortrag	0,00
HER zum Vortrag	0,00
Summe 1	1.817,69
KAR zum Vortrag	1.817,69
HAR zum Vortrag	0,00
Summe 2	1.817,69

SOLLERGEBNIS
(Summe 1 J. Summe 2)

0,00

INVENTARLISTE DES KREISJUGENDRING ERDING

per 31.12.2011

Zahl	Beschreibung	Standort	An- schaffungs- datum	An- schaffungs- wert	Bemerkung
1	Filmprojektor	Büro	0.0.00	0,00 DM	
1	Regalwand	Büro	01.10.1985	2.416,00 DM	
8	Stühle Büro/Besucher	Büro	13.11.1985	1.486,10 DM	
2	Alexzelte Süd-West	Keller	31.08.1986	1.444,00 DM	
1	Büromöbel	Büro	12.06.1991	3.844,00 DM	
1	Drucker m. Einzug	Büro	28.12.1992	1.829,51 DM	Abgang 13.02.02
1	Faxgerät	Büro	29.12.1993	898,00 DM	Abgang 13.02.02
1	Zeltsatz Parasolzelt	Keller	29.12.1993	10.217,18 DM	
1	Volleyballnetz	Keller	15.12.1994	951,00 DM	
1	Videoanlage	Büro	15.12.1994	2.559,00 DM	
1	Kopiergerät	Büro	20.12.1994	6.267,50 DM	Abgang 05.12.2007
1	Scanner	Büro	28.12.1995	1.997,55 DM	
1	Kellerregal	Keller	05.02.1996	1.831,38 DM	
3	Drehstuhl	Büro	19.12.1996	1.827,43 DM	
1	PC 586 166MHz	Büro	29.12.1997	2.983,17 DM	Abgang 28.05.03
1	PC 586 MMX	Büro	11.12.1998	2.191,24 DM	Abgang 11.12.2007
1	KBS Software	Büro	30.12.1998	2.613,92 DM	Abgang 01.01.02
1	HP DeskJet 695C	Büro	30.12.1998	377,00 DM	Abgang 11.12.2007
1	Belinea Bildschirm	Keller	30.12.1998	694,84 DM	
1	Rolf Gerüst-Zelt 450/E1 A	Keller	13.07.1999	3.399,00 DM	
1	Büromöbel/Schreibtisch	Büro	01.12.1999	2.536,00 DM	
1	Tageslichtprojektor m. Leinwand	Büro	27.12.1999	1.275,98 DM	
1	Drucker-Boy	Büro	12.07.2000	104,38 DM	
1	JVC-Boom-Blaster	Büro	21.08.2000	549,00 DM	
1	Monitor 17" Daewoo	Büro	06.12.2000	499,00 DM	Abgang 05.12.2006
1	Digitalkamera Sony Mavica	Büro	11.12.2000	2.480,00 DM	
1	CD-Brenner	Keller	16.03.2001	352,80 DM	
1	CIP-KOM Software	Büro	06.11.2001	2.750,00 DM	
1	PC mit Software	Büro	10.12.2001	3.474,00 DM	
1	Philips I-Primo Faxgerät	Keller	13.02.2002	199,95 €	Abgang 15.01.2009
1	Laserdrucker Brother	Büro	13.02.2002	329,00 €	
2	Schrankwände	Büro	15.12.2002	2.474,05 €	
1	Computersystem Office ATX30	Keller	28.05.2003	801,27 €	
1	Papierschneider	Büro	01.04.2004	19,99 €	
1	Zelt SAS 35	Keller	28.09.2005	1.475,57 €	
1	Telefon T-Concept P412	Büro	28.11.2005	45,24 €	Abgang 15.11.2007
1	Alex-Zelt weiß-gelb	Keller	11.07.2006	387,35 €	
1	Staubsauger Miele	Büro	14.07.2006	199,00 €	
1	Telefon T-Sinus 2120	Büro	14.07.2006	29,99 €	Abgang 15.11.2007
1	TFT-Monitor 19"	Büro	05.12.2006	252,88 €	
1	TFT-Monitor 19"	Büro	28.12.2006	219,00 €	
1	Schreibtischplatte	Büro	11.12.2006	303,99 €	
1	Schrank, Rollcontainer	Büro	11.12.2006	419,00 €	

Zahl	Beschreibung	Standort	An- schaffungs- datum	An- schaffungs- wert	Bemerkung
2	Regale	Büro	06.12.2006	79,90 €	
1	Regal	Büro	20.12.2006	149,00 €	
1	Tischkühlschrank	Büro	10.02.2007	117,81 €	
1	Dokumenteneinzug	Büro	05.12.2007	891,31 €	
1	Unterschrank	Büro	05.12.2007	214,20 €	
1	PC incl. Drucker	Büro	11.12.2007	999,60 €	
2	Software	Büro	11.12.2007	611,14 €	
1	PC incl. Monitor	Büro	11.12.2007	874,89 €	
1	PC incl. Vernetzung	Büro	11.12.2007	985,45 €	
1	Seilanlage	Keller	12.08.2008	1.768,00 €	
1	Prospektständer	Büro	13.01.2009	195,04 €	
1	Brother-Fax	Büro	27.01.2009	109,00 €	
1	Externe Festplatte zur Sicherung	Büro	04.06.2009	99,00 €	
1	Laminiergerät	Büro	09.12.2009	115,00 €	
1	Schneidegerät	Büro	21.12.2009	175,99 €	
1	Software Buchhaltungsrechner	Büro	22.12.2009	48,79 €	
1	Computer für Buchhaltung	Büro	30.12.2009	389,00 €	
1	Beamer	Büro	30.12.2009	693,99 €	
1	HPLaserJet P1606 dn Drucker	Büro	08.10.2010	213,01 €	
1	Notebook Acer Aspire	Büro	14.02.2011	549,00 €	
1	Sitzpodeste Zirkus Holzstühle	Keller	02.08.2011	2.500,00 €	
1	Kaffeemaschine Fast Brew	Büro	21.12.2011	69,99 €	
1	Zeitungsrolle mit Logo	Büro	20.12.2011	127,33 €	
1	Playstation3 Singstar	Keller	18.12.2011	376,83 €	
1	PS3 Sourround-Sound-System	Keller	18.12.2011	184,00 €	
1	Hockerkocher GT 12000 E	Keller	01.12.2011	191,11 €	



Zuschüsse für das Haushaltsjahr 2013

Katholische Jugendstelle im Landkreis Erding

UA 4512.7064

Im Jahr 2012 wurde seitens der Katholischen Jugendstelle im Landkreis Erding ein Zuschuss in Höhe von 4.500,00 € beantragt.

Es wurden 4.282,00 € im Haushalt 2012 angesetzt.

Für 2013 wurde gebeten, den Zuschuss in Höhe von 4.500,00 € zu gewähren.

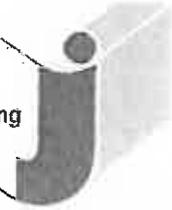
Die Angebote der Katholischen Jugendstelle sind vielfältig. Zu den wichtigsten Aufgaben gehören die Unterstützung und Förderung der Jugendverbände im Landkreis. Dies geschieht z. B. in der Beratung und Begleitung von Gruppen und Gremien sowie Aktivitäten. Dazu zählen die Durchführungen von thematischen Wochenenden, Aus- und Weiterbildung von Gruppenleiterinnen, Bildungs- und Freizeitangeboten etc. Darüber hinaus arbeitet die katholische Jugendstelle mit den Jugendverantwortlichen der Vereine zusammen, unterstützen sie bei ihren Aufgaben und gestalten gemeinsam Maßnahmen.

Im Jahr 2012 zählte der KLJB mehr als 900 Mitglieder in ca. 30 Ortsverbänden und die Kolpingjugend ca. 200 Jugendliche und Junge Erwachsene.

Es wird gebeten, auch zukünftig einen Zuschuss zu gewähren.

Fachbereich 21
Jugend und Familie
Peter Stadick

Erzbischöfliches
Jugendamt
München
und Freising



KJS Erding 0 Roßmayrgasse 13 0 85435 Erding

Landratsamt Erding
z. Hd. Herrn Landrat
Martin Bayerstorfer
Alois-Schieß-Platz 2
85435 Erding



Erding, 01.08.2012

**Kath. Jugendstell
im Landkreis
Erding**

Roßmayrgasse 13
85435 Erding

Telefon
0 81 22 / 79 58

Telefax
0 81 22 / 9 31 99

Email
info@jugendstelle-
erding.de

Sprechzeiten
Jugendpflegerin
Silvia Wild
Do 17.00 - 19.00

Jugendseelsorger
Bernhard
Schweiger
Do 17.00 - 19.00

Bürozeiten

Montag, Dienstag,
Mittwoch
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag
9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Antrag auf Landkreiszuschuss für das Jahr 2013

Sehr geehrter Herr Landrat Bayerstorfer,

im August endet für uns die Zeit an der Katholischen Jugendstelle Erding. Es war ein gutes und segensreiches Wirken, nicht zuletzt weil wir durch den Landkreis Erding stets unterstützt wurden. Herzlichen Dank für das gute Miteinander.

Vieles in unserer Arbeit wäre nicht leistbar, wenn wir auf diese finanzielle Unterstützung verzichten müssten.

Doch die kirchliche Jugendarbeit bleibt nicht stehen oder vergeht. Neue Kräfte stehen bereits in den Startlöchern. Mit Frau Regina Knoblich als Jugendpflegerin und Frau Angela Betz als Verwaltungskraft übernehmen zwei engagierte Personen die Aufgaben, die in der Jugendstelle und in den kirchlichen Verbänden anstehen.

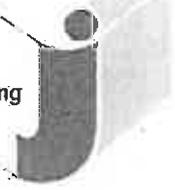
Zu den wichtigsten Aufgaben der Jugendstelle zählt die Unterstützung und Förderung der Jugendverbände bei uns im Landkreis. Im Jahr 2012 zählt die KLJB mehr als 900 Mitglieder in ca. 30 Ortsgruppen und die Kolpingjugend ca. 200 Jugendliche und Junge Erwachsene.

Die Unterstützung der Verbände geschieht z.B. in der Beratung und Begleitung von Gruppen und Gremien mit ihren Aktivitäten. Dazu zählen u.a. die Durchführung von thematischen Wochenenden, Aus- und Weiterbildung von Gruppenleiter/innen, Bildungs-, Freizeit- und Beratungsangebote.

Talente. Aufbruch. Leben.

6 Sparkasse Erding
BLZ 700 519 96
Konto 200 800 99

Erzbischöfliches
Jugendamt
München
und Freising



Darüber hinaus arbeiten wir mit den Jugendverantwortlichen der Pfarreien im Landkreis Erding zusammen, unterstützen sie subsidiär in ihren Aufgaben und gestalten gemeinsame Maßnahmen.

Viele Vertretungsaufgaben bringen uns auch in Kontakt mit zahlreichen Arbeitskreisen und Gremien auf Landkreisebene. Der Jahresbericht 2011/2012, der unser Tun umreißt, liegt bei, viel Vergnügen beim Durchscrollen.

So bitten wir Sie und die Mitglieder des Kreistages Erding für das Jahr 2013 um eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 4500,00 Euro für unsere laufende Arbeit.

Die Unterstützung durch den Landkreis ist für die Qualität unserer Arbeit sehr wertvoll und wir bedanken uns dafür sehr herzlich. Wenn Sie genaueren Einblick in die Verwendung der Gelder möchten, können Sie sich gerne mit uns in Verbindung setzen. Wie üblich erhalten Sie einen Verwendungsnachweis nach dem Haushaltsabschluss in den ersten Monaten des Jahres 2013.

Wir grüßen Sie ganz herzlich und dankbar - vor allem auch im Namen der jungen Menschen, die letztendlich von dieser Unterstützung und unserer Arbeit profitieren.

Silvia Wild

Silvia Wild
Sozialpädagogin(FH)
Kirchl. Jugendpflegerin
für den Landkreis Erding

B. Schweiger

Bernhard Schweiger
Religionspädagoge (FH)
Jugendseelsorger
für den Landkreis Erding

Frankenring
EINGEGANGEN
- 7. SEP. 2012
Landratsamt Erding



KJS Erding · Roßmayrgasse 13 · 85435 Erding

Landratsamt Erding
Herrn Peter Stadick
Alois-Schießl-Platz 2
85435 Erding

Landratsamt Erding
Bürgerbüro Familie
07. SEP. 2012

**Kath. Jugendstelle
im Landkreis
Erding**

Roßmayrgasse 13
85435 Erding

Telefon
0 81 22 / 79 58

Telefax
0 81 22 / 9 31 99

Email
info@jugendstelle-erding.de

Jugendpflegerin
Regina Knoblich

Bürozeiten

Montag, Dienstag, Mittwoch
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag
9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Erding, 06.09.2012

**Landkreiszuschuss 2011
Verwendungsnachweis**

Sehr geehrter Herr Stadick,

hiermit übersenden wir Ihnen den noch ausstehenden Verwendungsnachweis über den Haushaltszuschuss 2011.

Wie bekannt können wir die einzelnen Quellen nicht benennen, in die der Landkreiszuschuss einfließt. Daher erhalten Sie, wie in den Vorjahren, unsere gesamte Haushaltsabrechnung.

Wir bitten Sie, dieses Schreiben und die Anlage auch an die Stellen in Ihrem Hause weiterzuleiten, die die Unterlagen ebenfalls benötigen.

Mit freundlichen Grüßen

Regina Knoblich
M. A. Pädagogin
Kirchl. Jugendpflegerin

Erzb. Ordinariat - Haushalt **BAB 22100 KJS Erding Rossmayergasse 13**

MACH Software

Angefordert von: Mekiska Angelika

RWJahre = 1/2011
14.02.2012 09:57:42

Seite: 13

Text	Buchung Vorjahr	Buchung
EINNAHMEN - AUSGABENÜBERSICHT		
Ausgaben		
Bürobedarf	1.509,86	2.138,74
Ausstattungen	1.854,30	2.409,91
Porto	1.379,09	1.726,39
Telekommunikation	988,09	762,75
DVD/Literatur/Fachzeitschriften	514,22	564,19
Druckkosten	235,00	436,34
Kopierkosten	952,05	1.346,69
Reisekosten: Tagegelder	17,50	0,00
RK: km-Geld, öffentl. Verkehrsm.	2.319,48	154,81
Honorare	514,00	650,00
PC-Service	339,75	480,18
Allg. Reparaturen u. Instandhaltung	145,20	79,97
Versicherungen, Beiträge	9,92	46,57
Mitgliedsbeiträge/Gebühren	458,60	9,00
Werk- u. Arbeitsmaterial	777,09	1.041,29
Bewirtungsaufwand	1.230,01	1.222,18
Kosten des Geldverkehrs	62,74	3,00
Div. Küchenausgaben/ LM/ Getränke	12,19	29,83
Kosten des Fuhrparks	480,00	844,60
Mieten- und Pachten	8.013,24	8.013,24
Strom, Gas, Wasser, Heizung	2.319,51	2.314,19
Reinigung	211,64	210,57
Gebäudeinstandhaltung	0,00	279,65
Weiterleitung von Zuschüssen	3.099,50	2.580,17
Unterkunft Verpflegung Seminare	136,00	222,00
Sonstige Kosten u. Aufwendungen	1.475,74	1.248,38
Summe Ausgaben	29.054,72	28.814,64
Einnahmen		
Erhaltene Zuschüsse BJR/ KJR/ JHD	-464,60	-1.780,37
Erhalt. Zuschüsse Gemeinden u. LK	-5.442,00	-4.282,00
Vergütungen und Kostenerstattungen	-1.320,53	-1.571,27
Erhaltene Teilnehmerbeiträge	-1.678,00	-2.305,00
Kirchliche Zuschüsse u. Zuweisungen	-6.159,45	-6.134,78
Sonstige Erlöse	-1.751,02	-652,59
Summe Einnahmen	-16.815,60	-16.726,01
SALDO EINNAHMEN/AUSGABEN	12.239,12	12.088,63
ANFANGSBESTAND KASSEN	€ 77,87	
ANFANGSBESTAND BANKEN	€ 2.317,17	
ENDBESTAND KASSEN	€ 168,60	
ENDBESTAND BANKEN	€ 1.675,65	
Mehr-/Minderbestand	€ 604,73	



Zuschüsse für das Haushaltsjahr 2013

Zentrum der Familie

UA 4531.7064

Im Haushaltsjahr 2012 wurde ein Zuschuss in Höhe von 29.400,00 € gewährt.

Für das Jahr 2013 beantragt das Zentrum der Familie wieder einen Zuschuss aus Mitteln des Landkreises in Höhe von 29.400,00 €.

Das Zentrum der Familie hat auch im Jahr 2012 wieder wertvolle Arbeit in den Bereichen des § 16 SGB VIII „Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie“ geleistet. Das Angebot soll dazu beitragen, dass Familienleben auch heutzutage gut gelingen kann. Viel ist die Rede von Gefährdungen, denen unsere Kinder und Jugendlichen ausgesetzt sind: Gewalt, Sucht, Medien sei nur in Stichworten genannt.

Die präventive Arbeit setzt an in der Familienanfangsphase, in der der Boden für eine gesunde Entwicklung bereitet wird. Das Zentrum der Familie begleitet die Eltern auf dem offensichtlich immer schwieriger werdenden Erziehungsweg. Insbesondere im Bereich der frühen Hilfen besteht ein besonderer Unterstützungsbedarf.

Es wird gebeten, auch zukünftig einen Zuschuss zu gewähren.

Fachbereich 21
Jugend und Familie
Peter Stadick



Katholisches Bildungswerk Erding e.V. ♦ Kirchgasse 7 ♦ 85435 Erding

Herrn Landrat
Martin Bayerstorfer
Alois-Schießl-Platz 2
85435 Erding

Erding, 10.07.2012

Antrag auf Gewährung eines Zuschusses durch den Landkreis Erding
im Haushaltsjahr 2013
⇒ für die präventive Familienarbeit des Zentrums der Familie Erding

Sehr geehrter Herr Landrat Bayerstorfer,
sehr geehrte Damen und Herren des Kreisrates,

wir beantragen für das kommende Haushaltsjahr 2013 auf Basis des § 16 KJHG einen Zuschuss aus Mitteln des Landkreises Erding in Höhe von € 29.400 für die präventive Familienarbeit des Zentrums der Familie. Die Antragssumme entspricht der Zuschusssumme des Vorjahres. Der Zuschuss dient der Grundfinanzierung des Angebotes und gewährleistet Qualität und Umfang des bedarfsorientierten und lebensbegleitenden Programms für die Familien im Landkreis.

Die Grundidee bei der Gründung des Zentrums der Familie 1989 war, Eltern und ihren Kindern die nötige Unterstützung bei der Bewältigung des Familienalltages zukommen zu lassen. Unterstützt wurde die Gründung durch den Landkreis Erding, die Stadt Erding und die Katholischen Kirche. Seit dieser Zeit ist der Landkreis Erding ein wichtiger und fundamentaler Partner - auch in finanzieller Hinsicht. Die Mittel des Landkreises, der Stadt, der Katholischen Kirche und sparsame eigene Bewirtschaftung bilden gemeinsam mit der hohen Eigenfinanzierungsquote durch Teilnehmergebühren zum gegenwärtigen Zeitpunkt eine solide Basis für das Zentrum der Familie. Damit können wir Umfang und Qualität des Angebotes und die Kontinuität für die Teilnehmenden garantieren.

Dies ist unsere Leistungsstatistik 2011

- 3604 Teilnehmende in insgesamt 305 Bildungsmaßnahmen
(das sind im Einzelnen z.B. modulare Kurse, Seminare, Beratungen, Einzelabende und Workshops)
- 1500 Doppelstunden (a 90 Minuten)

Zentrum der Familie Erding
Kirchgasse 7
85435 Erding
Telefon 0 81 22 / 6063
Telefax 0 81 22 / 6064
E-Mail
zentrumderfamilie@kbw-erding.de
www.zentrumderfamilie-erding.de
Träger der Einrichtung:
Kath. Bildungswerk Erding e.V.
Bürozeiten:
Mo – Fr 8.30 – 11.30 Uhr
Do 15.00 – 17.00 Uhr
Sparkasse Erding
BLZ 70051995 Konto-Nr. 76000760



Dass gegen den allgemeinen Trend die Zahlen nochmals angestiegen sind beweist, dass unser Angebot die Menschen gut erreicht und den Bedarf trifft.

Das zentrale Ziel des Zentrums der Familie ist die Stärkung und Erweiterung der Erziehungskompetenz der Eltern. Kompetente und qualifizierte Fachkräfte unterstützen die Eltern dabei, den für sie und ihre Kinder angemessenen wertorientierten Erziehungsstil zu finden und sich mit wichtigen Fragen auseinanderzusetzen. Wir sind auch aufgrund der guten Zusammenarbeit mit dem Kreiskrankenhaus und der Neupositionierung einer gemeinsamen Elternschule lebensbegleitend „von Anfang an“ für die Eltern da. Diese Angebote für die Familienanfangszeit zählen zu unseren Kernkompetenzen.

Selbstverständlich pflegen wir die Kooperation und Vernetzung mit den einschlägigen Fachstellen im Landkreis (Jugendamt, Erziehungsberatung, Fachbereich Tagesmütter und Kindergartenfachberatung); auf diese Weise arbeiten wir seit Jahren effizient, zielorientiert und umfassend.

Dass unser Zentrum der Familie seine Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger anbieten kann liegt wesentlich auch an der kontinuierlichen und verlässlichen finanziellen Unterstützung des Landkreises, der Stadt Erding und der Erzdiözese München und Freising.

Ihnen, Herr Landrat, und den Damen und Herren des Kreisrates gebührt für Ihre Unterstützung unser herzlichster Dank.

Mit besten Grüßen.
Katholisches Bildungswerk Erding e.V.

Adelheid Widmann

Adelheid Widmann
Geschäftsführerin

Anlage: Haushaltsübersicht zum Verwendungsnachweis 2011 und Zuschussantrag 2013, Kopie Jahresabschluss 2011

Zentrum der Familie Erding
Kirchgasse 7
85435 Erding
Telefon 0 81 22 / 6063
Telefax 0 81 22 / 6064
E-Mail
zentrumderfamilie@kbw-erding.de
www.zentrumderfamilie-erding.de
Träger der Einrichtung:
Kath. Bildungswerk Erding e.V.
Bürozeiten:
Mo – Fr 8.30 – 11.30 Uhr
Do 15.00 – 17.00 Uhr
Sparkasse Erding
BLZ 70051995 Konto-Nr. 76000760

Haushaltsübersicht Zentrum der
Familie Erding
zum Verwendungsnachweis 2011
und Zuschussantrag 2013

	Titel	Ergebnis 2011		
1	Einnahmen			
2	Teilnehmergebühren	76.820,05	75.000,00	76.000,00
3	<i>Zuschüsse</i>			
4	Erzdiözese	45.300,00	46.000,00	46.000,00
5	a.o. Mietkostenzuschuss Erzdiözese	6.394,34	0,00	0,00
6	sonst. Kirchliche Mittel	14.688,60	14.470,00	14.500,00
7	Reg. von Oberbayern / Neuer Start	5.000,00	5.000,00	5.000,00
8	Landkreis Erding	29.400,00	29.400,00	29.400,00
9	Stadt Erding	8.500,00	8.500,00	8.500,00
10	<i>Summe Zuschüsse</i>	109.282,94	103.370,00	103.400,00
11	<i>Sonstige Einnahmen</i>			
12	Entnahme Betriebsmittelreserve	0,00	12.000,00	6.000,00
13	Sonstige Einnahmen	1.619,78	7.780,00	6.100,00
14	<i>Summe Sonstige Einnahmen</i>	1.619,78	19.780,00	12.100,00
15	Einnahmen gesamt	187.722,77	198.150,00	191.500,00
16	Ausgaben			
17	Kosten Lehrbetrieb	82.030,04	78.000,00	78.000,00
18	Personalkosten	74.446,59	83.900,00	83.000,00
19	<i>Sonstige Betriebskosten</i>			
20	Miete	18.838,79	19.000,00	19.000,00
21	Telefon, Porto, Internet	3.240,31	3.250,00	3.000,00
22	Werbungskosten	5.488,69	5.800,00	5.500,00
23	Sonstiger Aufwand	4.313,93	8.200,00	3.000,00
24	Betriebsmittelreserve Zuf.	0,00	0,00	0,00
25	Summe Ausgaben	188.358,35	198.150,00	191.500,00
26	Abgleich			
27	Jahreseinnahmen	187.722,77	198.150,00	191.500,00
28	Jahresausgaben	188.358,35	198.150,00	191.500,00
29	Jahresergebnis	-635,58	0,00	0,00



Zuschüsse für das Haushaltsjahr 2013

Mütterzentrum Erding e. V. / Familientreff Dorfen

UA 4531.7090

Das Mütterzentrum Erding e. V. und der Familientreff Dorfen haben für das Jahr 2012 einen Zuschuss in Höhe von 3.100,00 € beantragt.

Für das Jahr 2013 wird ein Zuschuss in Höhe von 3.100,00 € beantragt.

Das Mütterzentrum Erding und der Familientreff Dorfen bieten so genannte offene Treffs mit Erfahrungsaustausch, Beratung und Kinderbetreuung an, sowie Mutter-Kind-Gruppen.

Beide Vereine verfolgen dasselbe Ziel, nämlich die Integration neu hinzugezogener Familien im Landkreis Erding und leisten präventive Arbeit im Bereich der Jugendfürsorge und in der Entlastung der erziehenden Elternteile.

Es wird gebeten, auch zukünftig einen Zuschuss zu gewähren.

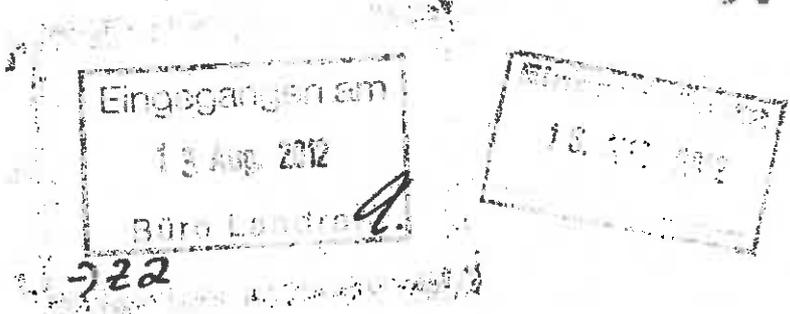
Fachbereich 21
Jugend und Familie
Peter Stadick



Mütterzentrum Erding e.V.
Landshuter Str. 12 85435 Erding

An den Landrat
 Herrn
 Martin Bayerstorfer
 Alois-Schießl-Platz 2

85435 Erding



Erding, den 09.08.2012

Antrag auf Gewährung eines Kreiszuschusses für das Mütterzentrum Erding e.V. für das Jahr 2013

Sehr geehrter Herr Bayerstorfer,

im Namen des Mütterzentrums möchte ich mich bei Ihnen und den Damen und Herren Kreisräte für die Unterstützung und Anerkennung unserer Arbeit zum Wohle der Familien im Landkreis in diesem Jahr sehr herzlich bedanken.

Für das Jahr 2013 beantragen wir einen Zuschuss in Höhe von € 3.100,-

Anbei erhalten Sie unseren Haushaltsplan für 2013. Der Tätigkeitsbericht und Jahresabschluss von 2011 liegen Ihnen bereits vor.

Über eine positive Nachricht wären ich Ihnen sehr dankbar und stehe für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Petra Hadersbeck
 Petra Hadersbeck
 -Vorstand-

Anlage: Haushaltsplan 2013

Haushaltsplan Mütterzentrum Erding e.V. für 2013

Einnahmen

Zuschüsse Regierung von Oberbayern	12.100 €
Zuschüsse Landkreis Erding	3.100 €
Zuschüsse Stadt Erding	3.900 €
Mitgliedsbeiträge	4.500 €
Gerichtliche Zuwendungen	1.000 €
Spenden	3.500 €

Einnahmen aus Kinderbetreuung	500 €
Einnahmen aus Cafébetrieb	9.000 €
Einnahmen aus Vorkindergarten	13.000 €
Einnahmen aus Veranstaltungen	2.000 €
Einnahmen aus Raumnutzungen	1.000 €
Einnahmen gesamt	53.600 €

Ausgaben

Personalkosten	
Aufwandsentschädigungen	20.650 €
Löhne für geringfügig Beschäftigte	7.200 €
Lohnnebenkosten für geringfügig Beschäftigte	2.200 €

Sachkosten	
Miete	14.000 €
Nebenkosten	2.000 €
Versicherungen, Beiträge	600 €
Geschäfts- und Arbeitsbedarf	2.000 €
Spiel- und Bastelmaterial	950 €
Ausstattung	600 €
Bürobedarf	1.000 €
Porto	200 €
Telefon	400 €
Öffentlichkeitsarbeit	600 €
Reisekosten, Fahrtkosten	300 €
Fortbildung	500 €
Sonstiges	400 €
Ausgaben gesamt	53.600 €



Zuschüsse für das Haushaltsjahr 2013

Nachbarschaftshilfe Erding e. V.

UA 4531.7090

Die Nachbarschaftshilfe Erding e. V. erhielt im Jahr 2012 einen Mietzuschuss in Höhe von 3.000,00 €.

Für das Jahr 2013 wurde wieder Antrag auf Gewährung des Mietzuschusses gestellt.

Es wird gebeten, auch zukünftig einen Zuschuss zu gewähren.

Fachbereich 21
Jugend und Familie
Peter Stadick

NACHBARSCHAFTSHILFE ERDING e.V.



Nachbarschaftshilfe ERDING e.V. + Am Mühlgraben 5 + 85435 ERDING

Landrat
Martin Bayerstorfer
Alois-Schießl-Platz 2
85435 Erding



Am Mühlgraben 5
85435 ERDING
Tel 08122-9904-10
Fax 08122-9904-33
e-mail: NBH.ED@erding-mail.de
www.nbh-erding.de

Erding, den 31. Juli 2012.

Antrag auf Mietkostenzuschuss 2013

Sehr geehrter Herr Landrat,

auf der Grundlage der Zusage aus Ihrem Haus aus dem Jahre 1994, dass der Landkreis ein Drittel der Mietkosten unserer Räume am Mühlgraben 5 übernimmt, erlauben wir uns, den Zuschuss auch für das kommende Jahr zu beantragen.

Die Nachbarschaftshilfe Erding ist nicht nur für Bürger aus dem Stadtgebiet eine wichtige Adresse. Vor allem die Kindergruppen und die Tafel werden auch von Menschen aus anderen Gemeinden besucht. Außerdem unterhält die Nachbarschaftshilfe Freizeitclubs für Erwachsene mit und ohne Behinderung in Dörfern, Taufkirchen und Erding.

Wir danken Ihnen für Ihre bisherige Unterstützung und hoffen, auch im Jahr 2013 mit ihrer Hilfe rechnen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in cursive script.

Petra Bauernfeind
1. Vorsitzende

NACHBARSCHAFTSHILFE ERDING e.V.



Nachbarschaftshilfe ERDING e.V. · Am Mühlgraben 5 · 85435 ERDING

Landratsamt Erding
Frau Anna Grassl
Alois-Schießl-Platz 1
85435 Erding

Am Mühlgraben 5
85435 ERDING
Tel 08122-9904-10
Fax 08122-9904-33
e-mail: NBH.ED@erding-mail.de
www.nbh-erding.de

Erding, den 28. August 2012

Anlage zum Antrag auf Mietkostenzuschuss

Sehr geehrte Frau Grassl,

ergänzend zu unserem Antrag auf Mietkostenzuschuss vom 3. Mai dieses Jahres darf ich Ihnen unseren Jahresbericht 2011 als Verwendungsnachweis der vergangenen Zuwendung nachreichen.

Aufgrund eines Missverständnisses – ich dachte, der Jahresbericht sei bereits in Ihrem Hause – hatte die Anlage bei der Antragstellung gefehlt. Ich bitte Sie, dieses Versäumnis zu entschuldigen.

Mit freundlichen Grüßen

Petra Bauernfeind
1. Vorsitzende

NBH Rechnungsprüfung 2012 für das Jahr 2011

Die Rechnungsprüfung des Jahres 2011 wurde auftragsgemäß durch die gewählten Prüfer Herrn Diegel und mir am 20. Febr. 2012 hier in der Nachbarschaftshilfe 85435 Erding e. V. Am Mühlgraben 5 durchgeführt.

Die Abschlusssummen des Jahres 2011 stimmten mit den Eröffnungssummen des Jahres 2012 überein.

Alle Belege der Buchführung wurden übersichtlich und zeitlich geordnet vorgelegt und aufbewahrt.

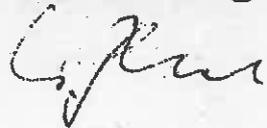
Die Vermögenslage des Vereins ist zum 31.12.2011 geordnet und die Liquidität ist ausreichend.

Die Prüfung im Sinne der Satzung des „Diakonischen Werkes Bayern“, sowie die Prüfung der Belege der Buchführung gaben zu keiner Beanstandung Anlass.

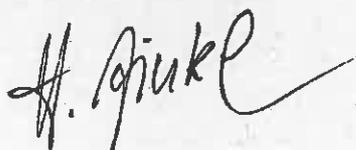
Für die freundliche Unterstützung von Frau Kain und Frau Eder möchten wir uns bedanken.

Wir beantragen daher die Entlastung des Vorstandes und Beirates durch Handzeichen.

Wilfried Diegel



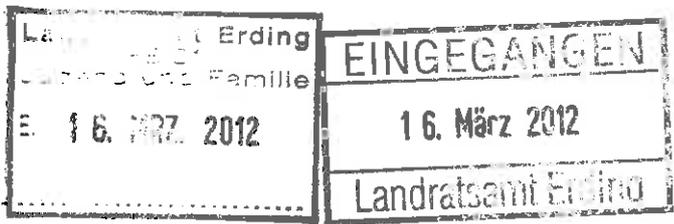
Helmut Zinkl



5. März 2012

Nachbarschaftshilfe Erding e.V. Jahresbericht 2011

<u>Ausgaben</u>		<u>Einnahmen</u>	
Anschaffungen	€ 2.511,52	Einnahmen Kindergruppen	€ 495,00
Aufwandsentschädigung	€ 715,00	Bußgelder	€ 4.400,00
Ausg. wg. Gemeinschaftsver.	€ 112,17	Bazar Einnahmen	€ 975,25
Ausg. wg. Alzheimergr.	€ 120,00	Mitgliedsbeiträge 2010	€ 60,00
Ausgabe Kindergruppen	€ 1.172,91	Mitgliedsbeiträge 2011	€ 5.319,26
Bürobedarf	€ 574,98	Mitgliedsbeiträge 2012	€ 70,00
Beiträge	€ 201,48	Mieteinnahmen	€ 2.820,00
Bankgebühren	€ 73,15	Spenden	€ 28.288,50
GEZ/Rundfunkstelle	€ 69,12	Zuschüsse: Kreiszuschuss	€ 3.000,00
Fahrkosten Fr. Huber	€ 33,00	Zinserträge	€ 142,31
Fachbücher	€ 116,45	Zuschüsse: Zollner Leihfond	€ 7.000,00
Fortbildung	€ 700,00	Rückzahlung d. Darlehen	€ 5.398,15
Instandhaltung	€ 430,00		
Hilfe für Bedürftige	€ 1.914,99		
Darlehen an Bedürftige	€ 3.674,21		
Miete	€ 11.866,44		
Nebenkosten	€ 1.511,19		
Personalkosten	€ 20.172,39		
Porto	€ 136,31		
Sachkostenerstattung	€ 140,87		
Telefon	€ 605,71		
Versicherungen	€ 3.724,89		
Summe Ausgaben NBH	€ 50.576,78	Summe Einnahmen NBH	€ 55.968,47
Tafel-Anschaffungen	€ 341,68	Tafel-Einnahmen	€ 5.681,34
Tafel Auto Kosten	€ 1.603,86	Tafel-Spenden	€ 14.238,60
Tafel Fahrkosten	€ 218,55	Tafel-Zuschuss	€ 1.500,00
Tafel-Telefon	€ 15,00		
Tafel-Beiträge	€ 120,00		
Tafel-Sachkostenerstattung	€ 255,45		
Tafel-Gemeinschaftsveranst.	€ 17,50		
Tafel-Hilfe f. Bedürftige	€ 2.585,62		
Tafel-Miete	€ 3.072,00		
Tafel-Nebenkosten	€ 617,87		
Tafel-Personalkosten	€ 2.353,30		
Summe Ausgaben Tafel	€ 11.200,83	Summe Einnahmen Tafel	€ 21.419,94
Zwischensumme	€ 61.777,61	Zwischensumme	€ 77.388,41
Kassenbestand per 31.12.11	€ 285,24	Kassenbestand per 01.01.11	€ 255,24
Bankbestand per 31.12.11	€ 15.837,40	Bankbestand per 01.01.11	€ 8.940,57
Geldmarktkonto per 31.12.11	€ 30.285,43	Geldmarktkonto per 01.01.11	€ 20.459,12
Bank II per 31.12.11	€ 462,11	Bank II per 01.01.11	€ 1.604,45
Summe gesamt	€ 108.647,79	Summe gesamt	€ 108.647,79



Ehe-, Partnerschafts- und Familienberatung München e.V.

Geschäftsstelle
Rückertstraße 9
80336 München

Telefon: 089/544311-0
Telefax: 089/544311-26

Email: info@eheberatung-muenchen.de

Ehe-, Partnerschafts- und Familienberatung München e.V.
Rückertstraße 9 · 80336 München

Herrn Jugendamtsleiter
Bernd Grabert
Landratsamt Erding
Alois-Schießl-Platz 2
85435 Erding

München, den 15.03.2012

Antrag auf Förderung der Ehe-, Familien- und Lebensberatung im Landkreis Erding im Haushaltsjahr 2013

Sehr geehrter Herr Grabert,

für das Jahr 2013 bitten wir für unsere Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle Erding um eine Förderung in Höhe von 12.000 Euro (= ca. 7 % der Gesamtkosten).

Der für den Landkreis Erding geplante Haushalt für das Jahr 2012 beläuft sich auf einen Gesamtaufwand von ca. 170.900 Euro.

Die Leiterin unserer Beratungsstelle im Landkreis Erding, Frau Dr. Elisabeth Dreyßig, steht Ihnen für Auskünfte gerne zur Verfügung.

Trotz der weiterhin schwierigen Finanzierungssituation sind wir bemüht auch zukünftig das qualifizierte Angebot der Ehe-, Familien und Lebensberatung für die Bevölkerung Ihres Landkreises im bisherigen Umfang aufrechtzuerhalten.

Mit freundlichen Grüßen

Alfred Haslbeck
Dipl.-Psych., Leiter der Ehe-, Familien- und Lebensberatung der Erzdiözese München und Freising

Dr. Elisabeth Dreyßig
Stellenleiterin der Beratungsstelle Erding

Anlage: Haushaltsplan 2012
Kopie der Antragsstellung an Herrn Landrat Bayerstorfer

Haushaltsplan 2012 (Planung) - Projekt 93058 - Erding

Einnahmen gesamt

Einnahmen	Plan	Anteil
	€	(%)
Zuschuss Staat	14.366,00	8,41
Zuschuss Landkreise	12.000,00	7,02
Zuschuss Städte und Gemeinden	0,00	0,00
Zuschuss Sonstige	0,00	0,00
Spenden	5.250,00	3,07
Sonstige Einnahmen	0,00	0,00
Zuschuss Erzdiözese München und Freising	139.280,00	81,50
Einnahmen gesamt	170.896,00	100,00

Ausgaben gesamt

Personalkosten	Plan	Anteil
	€	(%)
Personalkosten Angestellte	119.980,00	82,37
Honorare	25.681,00	17,63
Personalkosten gesamt	145.661,00	100,00

Raumkosten	Plan	Anteil
	€	(%)
Raumkosten	17.500,00	100,00
Raumkosten gesamt	17.500,00	100,00

Sachkosten	Plan	Anteil
	€	(%)
Investitionen	310,00	4,01
EDV	3.755,00	48,55
Telekommunikation	675,00	8,73
Fahrtkosten/Reisekosten	1.390,00	17,97
Vers., Beiträge, Berufsgenossenschaft	820,00	10,60
Sonstige Sachkosten	785,00	10,15
Sachkosten gesamt	7.735,00	100,01

Einnahmen-/Ausgaben-Verrechnung

	Plan	Anteil
	€	(%)
Einnahmen von Dritten	31.616,00	18,50
Zuschuss Erzdiözese München und Freising	139.280,00	81,50
Einnahmen gesamt	170.896,00	100,00
Personalkosten	145.661,00	85,23
Raumkosten	17.500,00	10,24
Sachkosten	7.735,00	4,53
Ausgaben gesamt	170.896,00	100,00
Differenz Einnahmen/Ausgaben	0,00	